



Sammlung Theaterzettel

Die Hermannsschlacht

Klauß, Karl

1925-05-07

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

National-Theater

Vorstellung Nr. 267

Donnerstag, den 7. Mai 1925

Miete C, Nr. 32

Neu einstudiert

Die Hermannsschlacht

Ein Drama von Kleist (11 Bilder)
In Szene gesetzt von Francesco Gioli
Bühnenbilder von Heinz Grete
Musik von Herbert Windt

Personen:

Hermann, Fürst der Cherusker	Rudolf Wittgen
Husnelde, seine Gemahlin	Hedwig Lillie
Rinold	Elfriede Imhoff
Adelhart } seine Knaben	Ottilie Weydelich
Eginhart, sein Rat	Karl Kemmann-Hoditz
Luitgar } dessen Söhne, seine	Richard Eggarter
Ustolf } Hauptleute	Ernst Gladek
Egbert, ein cheruskerischer Anführer	Georg Köhler
Gertrud } Frauen Husnelde's	Else von Seemen
Bertha }	Emma Schönfeld
Marbod, Fürst der Sueven, Verbündeter des Hermann	Hans Godek
Attarin, sein Rat	Fritz Linn
Romar, ein jüdischer Hauptmann	Ernst Langheinz
Wolf, Fürst der Katten	Josef Reufert
Thiastomar, Fürst der Siskambrier	Georg Köhler
Dagobert, Fürst der Marfen	Mißvergnügte } Ernst Langheinz
Selgar, Fürst der Brukterer	Fritz Linn
Fut, Fürst der Cimbern	Josef Reufert
Gueltar, Fürst der Nervier	Verbündete der Römer } Harry Bender
Aristan, Fürst der Ubier	Willy Birgel
Quintilianus Varus, römischer Feldherr	Wilhelm Kolmar
Ventidius, Legat von Rom	Robert Vogel
Scäpio	Anton Gaugl
Septimius, römischer Anführer	Walter Felsenstein
Fenthold, ein Waffenschmied	Eugen Felber
Childerich, ein Zwingenwärter	Friedrich Meyer
Eine Altranne	Julie Sanden
Marbods Hauptmann	Frau Vartenstein
Ein Greis	Karl Zöller
Ein Cherusker	Hermann Trembich
Ein Cherusker	Alfred Landory
Ein römischer Feldherr	Walter Sack
Ein römischer Hauptmann	Willy Kölsch
Ein Römer	Ado van Nehenbach
Eine Mutter	Elise de Lauf
Ein Mädchen	Selene Leydenius
Erster } Cherusker	Robert Walben
Zweiter }	Josef Viktor
Ein Varde	Hugo Boisin
Halky	Johanna Trembich

Dirigent der Bühnenmusik: Karl Klaus

Spielwart: Harry Bender

Szenische Einrichtung: Theatermeister Max Ailinger und Jean Geißler

Kostümliche Einrichtung: Garderobeinspektor Karl Moll und Johanna Katter

Beleuchtung: Oberbeleuchter Stephan Benter und Peter Schneider

Die große Pause wird durch Lichtzeichen bekanntgegeben
Etwas Hervorrufen leisten die Darsteller erst nach

Stückschluß Folge

Krank: Else Beth, Elvira Erdmann, Elisabeth Grisch,
Hans Fieberer, Mathien Frank

Kasseneröffnung 7 Uhr Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr Ende geg. 10 $\frac{1}{2}$ Uhr
Hohe Preise.

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellungen zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden.